

# Förderantrag für eine Photovoltaik- oder Mini-PV-Anlage und/oder einen Batteriespeicher (2026)



Ihr Ansprechpartner: Energieberatung  
Hauptstraße 142  
51503 Rös Rath  
Telefon: 02205 92 50-600  
[info@stadtwerke-roesrath.de](mailto:info@stadtwerke-roesrath.de)  
Antragsnummer: P01 / / 26  
(Dieses Feld füllen wir für Sie aus.)

## 1. Antragstellerin/Antragsteller

ist ☐ Eigentümer ☐ Pächter ☐ Mieter  
des Gebäudes, in dem die Mini-PV-/Photovoltaikanlage bzw. der Batteriespeicher errichtet werden soll, und bezieht von der SWR-E  
☐ Strom ☐ Erdgas

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_  
SWR-E Kundennummer \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_  
IBAN \_\_\_\_\_

## 2. Angaben zur Mini-PV-/Photovoltaikanlage/Batteriespeicher und zum Gebäude

- ☐ Standort der Anlage mit oben identisch  
☐ Standort abweichend:

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_

## 3. Dem Antrag beizufügende Anlagen

0 Bei Mini-PV-Anlagen: Rechnung des Balkonmoduls.  
**Achtung!** Unvollständig eingereichte Anträge werden gegebenenfalls zurückgesandt.

#### 4. Allgemeine Angaben zum Antrag auf Förderung durch die StadtWerke Rösrath - Energie GmbH

Mit ihrer / seiner Unterschrift bestätigt die Antragstellerin / der Antragsteller:

- Die Photovoltaikanlage / Mini-PV-Anlage / der Batteriespeicher entspricht den umseitig gemachten Angaben und dem aktuellen Stand der Förderrichtlinie Photovoltaik.
- Die zum Einbau vorgesehenen Module sind nach den relevanten IEC-Normen zertifiziert.
- Die Anlagen müssen den technischen Anforderungen für den sicheren Betrieb und den allgemein gültigen technischen Vorgaben genügen.
- Bei PV-Anlagen: Die PV-Anlage entspricht den technischen Anschlussbedingungen des örtlichen Netzbetreibers sowie den jeweils gültigen Richtlinien für den Parallelbetrieb von Eigenerzeugungsanlagen mit dem Niederspannungsnetz bzw. Mittelspannungsnetz des BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft).
- Bei Mini-PV-Anlagen: Das steckbare Stromerzeugungsgerät (Mini-PV-Anlagen) erfüllt alle anzuwendenden Normen für fest installierte Stromerzeugungsgeräte. Bei PV-Stromerzeugungsgeräten müssen die Wechselrichter den Anforderungen der einschlägigen VDE-Normen entsprechen.
- Bei Batteriespeichern: Der Batteriespeicher erfüllt alle anzuwendenden Normen und technischen Voraussetzungen. Er muss über eine Hersteller- oder Zeitwertersatzgarantie von 10 Jahren verfügen.
- Die Antragstellerin/der Antragsteller stimmt zu, dass die geförderte Maßnahme und deren Kosten veröffentlicht werden dürfen.
- Einer zweckbezogenen Nutzung und Verarbeitung der anfallenden Daten nach Maßgabe unserer Datenschutzerklärungen wird zugestimmt. Unsere Datenschutzerklärungen finden Sie auch auf unserer Internetseite.
- dass sie/er die in der Förderrichtlinie Photovoltaik stehenden Informationen und Förderbedingungen zur Kenntnis genommen hat.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_  
(Antragstellerin/Antragsteller)

**Bitte reichen Sie Ihre Förderunterlagen bei der Energieberatung der StadtWerke Rösrath - Energie GmbH ein:**

StadtWerke Rösrath - Energie GmbH  
Energieberatung  
Hauptstraße 142  
51503 Rösrath

Telefon: 02205 92 50-600  
Fax: 02205 92 50-511  
[info@stadtwerke-roesrath.de](mailto:info@stadtwerke-roesrath.de)

**Antrag auf Förderung für eine Photovoltaik-Anlage / Mini-PV-Anlage /  
Batteriespeicher**

von SWR-E  
auszufüllen:

Kunden-Nr.:

Vertrags-Nr.:

Ist bisher noch keine Anlage gefördert worden?

☐

Unterlagen gem. Förderrichtlinie haben vorgelegen

☐

Überweisungsbetrag :

In Excel Liste eingetragen:

☐

Antrag abgelehnt:

☐

Begründung:

Datum:

Name:

Unterschrift: